

AEROSUISSE

Dachverband der
schweizerischen
Luft- und Raumfahrt

Fédération faîtière de
l'aéronautique et de
l'aérospatiale suisses

Associazione mantello
dell'aeronautica e
dello spazio svizzeri

Umbrella Organisation
of Swiss Aerospace

per Mail an:

Br-geschaefte_covid@bag.admin.ch

Bern, 14. Januar 2022

**Konsultation an die Kantone zur Verlängerung der Massnahmen und Anpassungen
Stellungnahme AEROSUISSE**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die AEROSUISSE als Dachverband der schweizerischen Luft- und Raumfahrt nimmt als direktbetroffene Branche im internationalen Personenverkehr zu dieser Konsultation bzw. zu den Fragen an die Kantone wie folgt Stellung:

Einreise

Befürwortet der Kanton die Aufhebung der Testpflicht bei Einreise für geimpfte und genesene Personen?

- JA. Die AEROSUISSE unterstützt die vom Bundesrat vorgeschlagene Aufhebung der Testpflicht bei der Einreise für geimpfte und genesene Personen.

Begründung:

- Impfung wie Genesung reduzieren das Risiko einer Infektion, das Risiko der Weitergabe des Virus und das Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs. Diese Personen stellen nachweislich ein deutlich geringeres Risiko für die Belastung des Gesundheitssystems dar als Nicht-Geimpfte und Nicht-Genesene.
- Die hohe Omikron-Inzidenz in der Schweiz und die Tatsache, dass die Variante milder verläuft als zunächst befürchtet, erlaubt die Rückkehr zur Reisefreiheit für Geimpfte und Genesene. Für diese Personen wird Reisen dadurch wieder einfacher und besser planbar.
- Auf diese Weise erhält die Reise- und Tourismus-Branche, deren langsame Erholung von der Omikron-Variante ausgebremst wurde, eine wirtschaftliche Perspektive.
- Auch internationale Konferenzen und die Präsenz internationaler Organisationen in unserem Land sind wichtig für die Schweizer Diplomatie und unsere internationale Ausstrahlung. Wird der Zugang zur Schweiz erschwert, führt dies zur Abwanderung dieser Treffen und Konferenzen. Das verringert nachhaltig die Attraktivität der Schweiz für internationale Konferenzen und Organisationen.
- Mit der Aufhebung der Testpflicht wird auch der grosse Kontrollaufwand für die Behörden reduziert. Ressourcen können so dort eingesetzt werden, wo sie am dringendsten benötigt werden.

Sekretariat:

Kapellenstrasse 14

Postfach

CH-3001 Bern

T +41 (0)58 796 98 90

F +41 (0)58 796 99 03

info@aerosuisse.ch

www.aerosuisse.ch

Zusätzlicher Antrag:

- Die Aufhebung des Einreiseformulars (PLF) für geimpfte und genesene Reisende ist zu prüfen.

Begründung: Der Impfstatus wird bei internationalen Flugreisen am Check-In oder via digitales Heraufladen des Zertifikats bereits überprüft. Folglich ist vor Reiseantritt sichergestellt, dass die Einreiseregeln eingehalten werden. Bei stichprobeartigen Kontrollen ist es ausreichend, wenn Geimpfte und Genesene ihr Zertifikat vorweisen können. Die Aufhebung des PLF für Geimpfte und Genesene ist ein weiterer Schritt in Richtung Reisefreiheit und reduziert den Kontrollaufwand weiter.

Vorschläge des Bundesrats

Stimmt der Kanton der Anpassung der Gültigkeitsdauer von Impf- und Genesenen-zertifikaten auf 270 Tage zu?

- JA
- Mit der Angleichung der Gültigkeitsdauer der Schweizer Impfbzertifikate an jene der EU wird die Anerkennung der schweizerischen Zertifikate durch die EU weiterhin sichergestellt. Das ist für einen funktionierenden Reiseverkehr essenziell.
- Für alle Reisende und Akteure des internationalen Reiseverkehrs ist es wichtig, wenn Rechtssicherheit herrscht, nicht zuletzt für die Wirtschaft und den Tourismus.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

AEROSUISSE
Dachverband der schweizerischen
Luft- und Raumfahrt
Der Geschäftsführer:



Philip Kristensen